Rezensionen von Buchtips.net

Marlies Ferber: Null-Null-Siebzig - Agent an Bord

Buchinfos

Verlag:	dtv (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-423-21418-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,25 Euro (Stand: 22. April 2024)

Sheila Humphreys exzentrische Mutter Phyllis Barnes plant ihren neunzigsten Geburtstag, an dem sie es "noch einmal so richtig krachen lassen möchte", weil man ja nie weiß, ob es der letzte ist, wie sie stets zu sagen pflegt. Den entsprechenden Rahmen für dieses Event bietet ihr Ex-Eheman Jeremy Watts, der ihr und einer auserwählten Gästeschar sein Schiff, die MS Victory als schwimmendes Luxushotel für eine Mittelmeer-Kreuzfahrt zur Verfügung stellt.

Selbstverständlich gehört zu den Geladenen auch Tochter Sheila, die ihren Kollegen James Gerald bittet, sie zu begleiten. Sie beide haben über Jahrzente miteinander für den Secret Intelligence Service gearbeitet, sind nun im Ruhestand und beginnen gerade, einander auch auf dieser privaten Ebene zu begegnen. James letzte Zweifel, Sheila auf den Luxusliner zu folgen, werden durch eine stilvolle schriftliche Einladung der Jubilarin zerstreut, und er sagt zu. Nicht ahnen konnte er allerdings, dass dieser Mittelmeer-Trip alles andere sein würde als ein sonniger, entspannter, von Wellenrauschen und köstlichen drinks begleiteter Wellness-Urlaub an der Seite seiner verehrten Sheila. Dazu war die Gästeliste zu ausgefallen und die Motive Einzelner waren zu undurchsichtig und gewissenlos. Und so war sein bekannter SIS - Spürsinn wieder einmal gefordert.

Marlies Ferber nimmt uns mit an Bord und wir beginnen unsere gemütliche, entspannende Kreuzfahrt zu geniessen, lernen interessante und schrullige Leute kennen, dinieren mit der "Upper-class", die es gewohnt ist, Anordnungen zu treffen und werden vom Personal bedient, das in höflicher Unauffälligkeit um unser aller Wohl bedacht ist. Das wäre ja noch der "normale" Luxus.....aber dann kommt urplötzlich Sturm auf.

Der Kriminalroman legt ordentlich an Tempo zu, unvorhergesehene Verwicklungen stiften Verwirrung und zwischenzeitliche Auflösungen erweisen sich dann doch als Trugschluss. Marlies Ferber hat uns mit flüssiger Feder einen unterhaltsamen Krimi voller Überraschungen geliefert. Intelligent und spannend, sehr menschlich und liebevoll, humorvoll und ein bisschen böse, in allen Teilen überzeugend, ist er nahe beim Leser und schafft sehr vergnügliche Lesestunden.

Feiner Humor auf krimineller Welle - ein schwungvoller Krimi, der den entspannten Leser "very amused" zurückläßt. Einer Einladung, mit Sheila und James wieder auf Reisen zu gehen, würde ich jederzeit gerne Folge leisten, ich hoffe, dass dementsprechende Pläne in die Tat umgesetzt werden.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von brillenbaby
[16. März 2013]